

Pavillons, Gärten und Grabdenkmale

Gärten

xxx

Pavillon für Kaffeeausschank - Reichenbachbrücke

führte zum Abbruch der älteren Gebäude mid zur größtmöglichen rentierlichen Ausnützung für Geschäftszwecke. Vorhanden sind u. a. noch der Hausgarten, Hackenstraße Nr. 7, und die früheren Klosterhausgärten beim Damenstift, Damenstiftstraße Nr. 2, beim Herzogspital, Herzogspitalstraße Nr. 9, beim Josephspital, Josephspitalstraße Nr. 11, beim ehemaligen Johannisspital, Sendlingerstraße Nr. 64 und im ehemaligen Jesuitenkollegium, Neuhauserstraße Nr. 52, anschließend an den Chor der Michaelskirche. Bei den zu Wohnzwecken errichteten neueren Gebäuden ist meist nur eine kleine, das baupolizeiliche Mindestmaß erfüllende, kahle Hofraumfläche oder ein Vorgarten oder Pavillonzwischenraum mit einiger Anpflanzung vorhanden. Die Zwecke eines Hausgartens können hierdurch natürlich nicht erfüllt werden. Nur einzelne neuere Wohnsitze Münchener Künstler und Kunstfreunde haben Hausgärten im